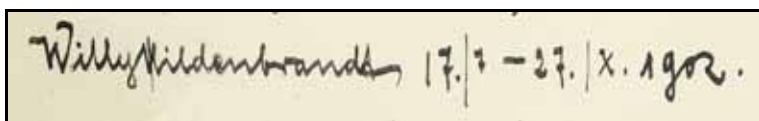


Wilhelm Hildenbrandt (von Thann)

*10. April 1874 Stuttgart -



Gästebücher Bd. IV



Gästebücher Bd. IV

Wilhelm Alfred Hildenbrandt, Porträtmaler, ansässig in Brannenburg (Ober – Bayern). Besuchte 1897ff die Stuttgarter Akademie (**H. Herterich**) studierte dann in München und Rom und arbeitete 1903 unter **Adolf Hölzel** in Dachau. Tätig seitdem in Mainz, seit 1912 dauernd in Brannenburg. Gelegentlich greift H. auch zur Radiernadel und betätigt sich als Innenarchitekt.

Literatur:

Thieme – Becker: Band xv2 Seite 82

Porträts:

Herzog Albrecht von Württemberg

Die Söhne des ehemaligen **Großherzogs Ernst**

Ludwig von Hessen

Kammerherr von Schwarz

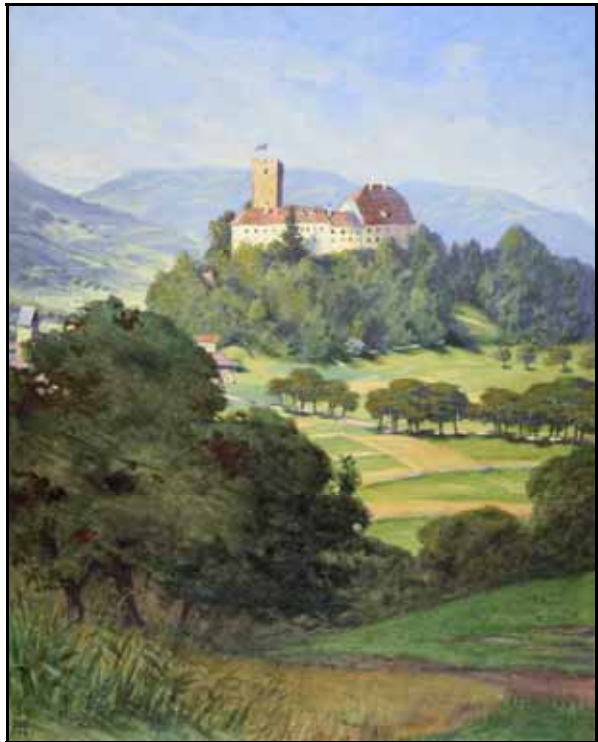
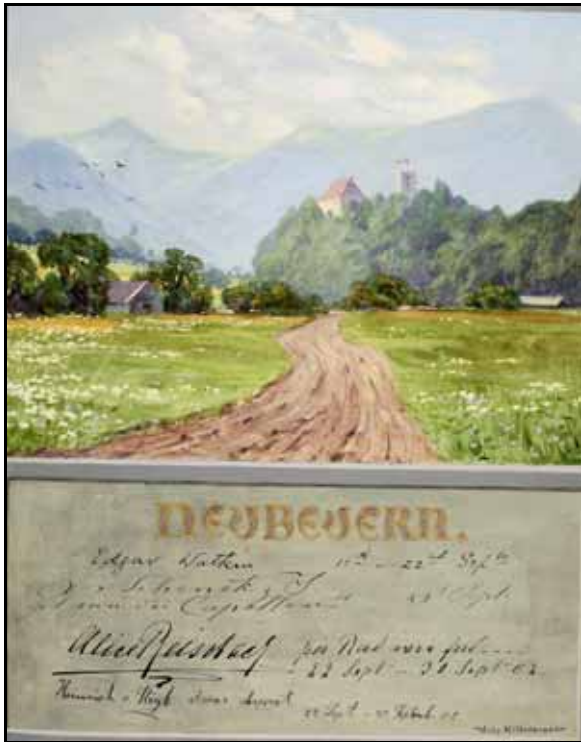
Neubeuern:

17.7.-27.10.02 IV B/4.1.03 IV/13.-14.3.03 IV/29.6.03 IV/juni 04 IV/9.-12.7.05 IV B/20.-22.8.06 IV/17.8.08 IV/7.1.-5.3.09 V/8.-11.10.09 V B/21.1.10. V/oct 10 V B/9.9.-29.10.10 V B/22.-24.4.11 V/22.-24.5.11 V/16.-17.8.11 V/30.8.-6.9.11 V B/16.-24.10.11 V(Bine)/10.-26.1.12 V(Bine) /10.-24.2.12 und 28.-29.2.12 V(Bine) /29.4.12 V(B) /20.-21.7.12 V(Bine) /Juli 12 V /16.8.12 V B/20.-24.11.12 V/21.-23.3.14 V/11.-15.12.14 V/9.-13. und 16.-18.3.15 V B/5.-11.6. und 13.-16.6.16 VI B/27.7.18 VI B/sept 21 VI (Biene) B/febr 20 VI B/16.-17.4.20 VI B/4.-5.8.20 VI/11.-14.11.20 VI/31.12.20 VI B/10.-15.3.21 VI/23.-28.9.21 VI B/8.10.21 VI B/25.3.22 VI/11.7.22 VI/juli 22 VI B/15.8.22 VI/6.11.-16.12.22 VI B/2.-5.1.23 VI/9.6.23 VI B/15.-17.6.23 VI/12.7.23 VI/18.6.-1.10.23 VI/15.5.24 VI/juni 24 VI B/22.6.24 (B) VI/18.-20.9.24 VI/12.-15.9.25 VI B/21.10.25 VI/9.-13.11.25 VI/jan 26 VII B,T/13.-19.7.26 VII B/3.-8.11.26 VII/4.-5.5.29 VII/juli 39 VII B/



Gästebücher Bd IV









Gästebücher Bd V





Brunnenweihe 1912



Geburtstag Julie Wendelstadt 1915

GRÖß GOTT, DA BIN ICH !
 UND ICH KOMME
 WIE'S SCHEINT WOHL NOCH
 ZUR RECHTEN ZEIT.
 REIST MAN PER LUFTSCHIFF
 AUCH GANZ SCHNELLE,
 SO IST'S VON FRANKREICH
 DOCH RECHT WEIT.
 ICH LIEß MICH'S ABER
 NICHT VERRIESEN,
 ICH SOLL JA DOCH
 DIE SISI GRÖßEN
 VON DRAUSSEN, DENEN
 AN DER FRONT;
 UND SEHR VIEL GLÖCK
 UND SCHÖNES SAGEN,
 SIE TUT SICH JA
 FÜR UNS SO PLAGEN
 UND HILFT MIT
 OPFERFREUD'GER HAND,
 MIT GAB UND GUT
 DEM VATERLAND.
 VIEL KRIEGER
 PFLÉGTE SIE GESUND,
 DIE TATEN ES UNS
 DRAUSSEN KUND

UND PRIESEN HOCH
 VON FRUH BIS SPAT,
 DIE HEUTE HIER GEBURTSTAG HAT-
 ALS ICH AM RHEIN VORÜBER FUHR
 AM NIEDERWALD, DA WINKTE MIR
 MIT ZARTER HAND GERMANIA ZU
 ICH LANDETE SODANN IM NU,
 DA HAT GERMANIA SO GEFLEHT
 (WEIL'S ZUR LIEBEN SISI GEHT)
 „ICH MÖCHTE SIE DOCH
 MIT MIR NEHMEN“

GERMANIA :

DAS TAT ER DENN,
 ICH MICH MÜRST SCHÄMEN
 WENN ICH NICHT
 GRATULIEREN WOLLTE
 NICHT GLÖCK UND SEGEN
 WÜNSCHEN SOLLTE
 ZUM HEUT'GEN TAG
 UND FERNER NOCH .

BEIDE :

HOCH UNS'RE SISI !
 HOCH. HOCH, HOCH !!!

W. A. Hildbrandts vom 9.-13. II. 1915.
 16.-18. III. 1915.

W. A. Hildenbrandts 5-11. Juni 1916. und
(Staat: 2 Köpfe.) 13.-16. Juni



W. A. H.
Hildenbrandts



Cecilia Straker
 H. S. Straker

Katherine & Braugard
 Almas Borngard

Alles Gute zum Jahres-
 anfang 1921.
 31. XII. 20. W. A. Hildebrandt

Carl Bus
 2 Januar 21.
 P. 1: Lesson

IN DER WEINLESE 21

AM=EINST MAL FREI
 DEUTSCHEN=RHEIN.



Neubeuern am 17. März 1921.
 Für viele schönen Tage ist schickende
 Stunden bei uns. Paris. 13-25. 061.
 W. A. Hildebrandt.





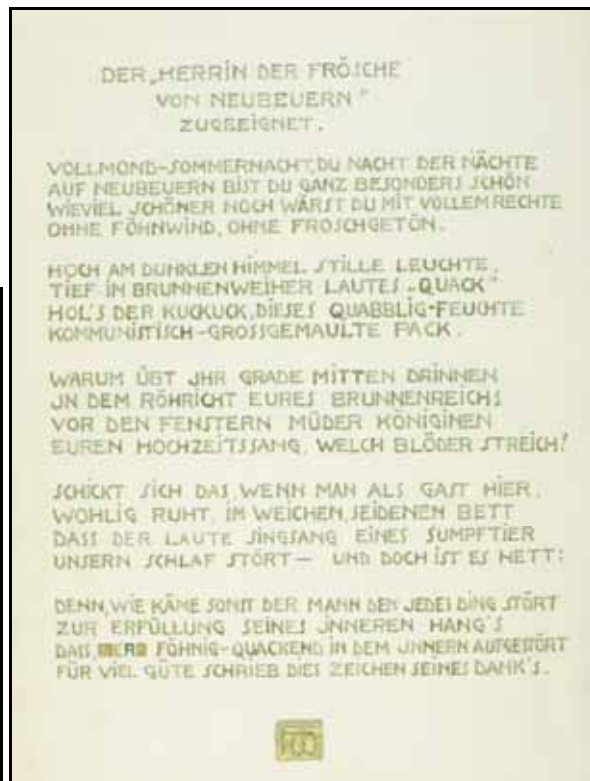
Degenershausen Wohnsitz der Familie Bodenhausen



Konfirmation Marie-Therese in der Schlosskapelle 1922



Gästebücher Bd. VII



Magdalena von Hessen

Für schönste, erholende Tage in dem geliebten
Wendeborn - im Anschluss an das Sommerfest und
eine Woche in Hützelhör - danken von Herzen

12. - 24. 7. 39

Mama und Anna Luise Woll

„Wünsch' mir nicht Märchenpracht,
Strenge Fallerregen, möchte nur ein
mal dem Herrgott begegnen,
Weiß ich im tiefen Tañ endlich Ihn fände,
Küss' ich in Demut Ihm dankbar
die Hände.“
P.K.T.

Gruß von Schwarzfeld!

Herrlicher Dank für eine Ferienwoche
nach 10-jähriger Pause. Ruhevoll und
Gut im wach schöner geworden.
H. A. Hildebrandt